



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Erste Stadibau-Wohnungen im neuen Quartier Freiham bezogen](#)

Erste Stadibau-Wohnungen im neuen Quartier Freiham bezogen

3. August 2021

- **Staatliche Wohnungsbaugesellschaft baut in Freiham 213 Wohnungen**
- **Erste Stadibau- Wohnungen zum 1. August bezogen**
- **Wohnraum im Quartier für insgesamt 25.000 Menschen**

Das erste Wohngebäude der Stadibau im neuen Münchner Stadtviertel Freiham ist fertig: Bayerns Bauministerin Kerstin Schreyer hat heute Verena Frei und Florian Zeindl mit ihren Kindern Valentin und Vincent in ihrer neuen Wohnung begrüßt und einen Geschenkkorb überreicht. „Sie sind eine der ersten Familien, die eine Wohnung der Stadibau im neuen Stadtviertel beziehen können“, erklärte Schreyer erfreut. „Hier in Freiham entsteht Wohnraum, den wir in München dringend brauchen. Wir müssen weiter bauen, bauen, bauen, damit sich die Lage auf dem Mietmarkt entspannt.“ Die staatliche Wohnungsbaugesellschaft Stadibau errichtet in Freiham 213 barrierefreie Wohnungen für Staatsbedienstete in zwei Bauabschnitten. Baubeginn für die 77 jetzt fertig gestellten Wohnungen war im Herbst 2019.

Die Wohnungen sind auf vier Wohngebäude mit zehn Hauseingängen verteilt und sprechen eine breite Zielgruppe an. „Vom Single-Appartement bis zur Familienwohnung ist alles dabei“, so Schreyer. „Außerdem wird es großzügige Innenhöfe und einen Begegnungsraum für Treffen mit Nachbarn und Freunden geben. Das ist wichtig für das soziale Miteinander.“ Die Wohnungen des 2. Bauabschnitts werden voraussichtlich im Sommer 2022 fertig sein. Außerdem errichtet die Stadibau eine Kita mit mehr als 100 Plätzen, Gewerbeflächen und eine Tiefgarage. Alle Gebäude werden in einem über die gesetzlichen Vorgaben hinausgehenden Energiestandard gebaut, was sowohl das Klima als auch den Geldbeutel schont. Die Gesamtkosten für die Baumaßnahme liegen bei 65,8 Millionen Euro und für die Kita bei 5,4 Millionen Euro. Realisiert werden die Wohngebäude von der Maier.Neuberger.Architekten GmbH mit stautner+schäff Landschaftsarchitekten und Stadtplaner Partnergesellschaft.

Insgesamt entsteht in Freiham Wohnraum für mehr als 25.000 Menschen. Damit ist es eine der größten Wohnungsbaumaßnahmen europaweit. „Mir ist wichtig, dass die Menschen überall in Bayern leben können, unabhängig von Einkommen, Beruf oder Alter“, betont Bauministerin Schreyer. „Dafür ist jede einzelne neue Wohnung ein Gewinn.“

Foto: Bayerns Bauministerin Kerstin Schreyer überreicht einen Geschenkkorb an Verena Frei und Florian Zeindl mit ihren Kindern Valentin und Vincent (Foto: StMB).

